

# Willkommen im Kreis Groß-Gerau

## Informationen für geflüchtete Kinder und Jugendliche

### Du bist ganz alleine in Deutschland?

Wenn du alleine angekommen bist, dann melde dich bei einer dieser offiziellen Personen oder Stellen:

- Polizei
- offizielle Hilfsorganisation

oder am Besten direkt bei uns, dem Team umA

### Was ist das Team umA?

Wir vom Team umA sind extra dafür ausgebildet uns um Kinder, Jugendliche aus anderen Ländern zu kümmern und ihnen beim Leben in Deutschland zu helfen.

umA bedeutet: unbegleitete, minderjährige Ausländer

Bist du unter 18 Jahre alt?

Bist du ohne Eltern nach Deutschland gekommen?

Dann sind wir für Dich verantwortlich.

**Gehe nicht mit Privatpersonen mit, die dir anbieten, sich um dich zu kümmern.**

**Auch nicht, wenn sie dir viele tolle Dinge versprechen!**



Wir vom Team umA gehören zum Fachbereich Jugend und Familie, also zu einer offiziellen Stelle des Kreises Groß-Gerau.

Wir werden dafür sorgen, dass es dir gut geht.

Wir werden uns darum kümmern, dass du an einen sicheren Ort kommst, an dem du Mahlzeiten, Kleidung und medizinische Versorgung bekommst.

(Das nennt man Inobhutnahme)

Unsere Adresse im Kreis Groß-Gerau ist:

**Kreisverwaltung Groß-Gerau  
Fachbereich Jugend und Familie / Jugendamt**

**TEAM-umA**

**Wilhelm-Seipp-Str. 4**

**64521 Groß-Gerau**

**Mail: [betreuung.uma@kreisgg.de](mailto:betreuung.uma@kreisgg.de)**

**Tel. 06152-989-761**

**oder Tel. 06152-989-552**

**[www.kreisgg.de/uma](http://www.kreisgg.de/uma)**

## **Einen Platz für Dich finden**

Wir vom Team umA klären mit Dir, wie Dein Ankommen und Leben in Deutschland aussehen kann. (Das nennt sich Clearing)

Dann muss geprüft werden, wo es einen Platz für Dich gibt. Solange bleibst Du erstmal an dem Ort, an dem Du zuerst untergebracht wurdest.

(Das nennt sich dann *vorläufige Inobhutnahme*.)

Hast Du Verwandte oder Freunde in Deutschland zu denen Du gehen sollst?

Dann melde auch das dem Team umA. Wir prüfen dann zusammen, ob das eine gute Möglichkeit für Dich ist.

Wenn du niemanden in Deutschland hast, bei dem Du wohnen kannst, gibt es noch andere Möglichkeiten,

zum Beispiel in einem Jugendheim oder einer Wohngruppe. Dort leben Jugendliche mit Betreuer\*innen in einer Wohngemeinschaft zusammen.

Es kann aber sein, dass die Stadt, in der Du angekommen bist, keinen Platz für Deine Unterbringung hat.

Dann suchen wir einen freien Platz in einer anderen Stadt oder einem Dorf.

Dann kann es passieren, dass Du noch einmal umziehen musst. (Das nennt sich *Umverteilung*.)

## **Du kannst immer mit dem *Team umA* sprechen!**

Sage dem ***umA-Team***, wenn Du Sorgen oder Nöte hast oder mit einer Entscheidung nicht einverstanden bist.

Das Team wird versuchen, mit Dir gemeinsam eine Lösung zu finden!

## **Du wurdest schon von Freunden oder Verwandten hier in Deutschland aufgenommen?**

Bitte melde dich **beim Fachbereich Jugend und Familie** vor Ort! Das ist sehr wichtig.

Der Name des Fachbereichs kann in anderen Städten und Landkreisen einen anderen Namen haben, ihr findet ihn aber immer in der Stadtverwaltung bzw. Kreisverwaltung vor Ort.

Der **Fachbereich Jugend und Familie** muss mit dir prüfen, ob du dort bleiben kannst. Dazu wird er mit den Freunden/ Verwandten sprechen und ggf. mit deinen Eltern Kontakt aufzunehmen. Es muss geklärt sein, dass es genug Platz für dich gibt und dass du gut behandelt wirst und für dich gesorgt wird.

Und es muss geklärt werden, wer offiziell für dich verantwortlich ist; vielleicht können das die Freunde oder Verwandten sein, vielleicht bekommst du auch eine\*n Vormund\*in.

Auf jeden Fall kann die Familie Hilfe vom **Fachbereich Jugend und Familie** bekommen.

Auch wenn es Dir nicht gutgeht oder Du in irgendeiner Angelegenheit Unterstützung brauchst, dann wende Dich an das ***Team umA***. Wir prüfen dann mit Dir, was das Beste für Dich ist.

## **Was ist ein Vormund und was macht er?**

Wenn du unter 18 Jahre alt bist und alleine ohne deine Eltern in Deutschland bist, bekommst du einen *Vormund* bzw. eine *Vormundin*.

Ein\*e Vormund\*in ist für die Aufgaben zuständig, die normalerweise Deine Eltern übernommen hätten.

Es gibt auch die Möglichkeit, dass jemand aus deiner Familie oder Verwandtschaft die Vormundschaft für dich übernimmt.

Wenn deine Eltern nach Deutschland kommen, dann hört die Vormundschaft auf.

## **Du bist mit Deinen Eltern/ einem Elternteil in Deutschland?**

Wenn du gemeinsam mit deinen Eltern eingereist bist und ihr nicht wisst, wo ihr hingehen sollt, dann werdet ihr gemeinsam mit anderen Geflüchteten in einer *Erstaufnahmeeinrichtung (EAEH)* wohnen. Es kann sein, dass ihr nach kurzer Zeit nochmal in ein anderes Bundesland umziehen müsst. (*Verteilung*)

**Auch wenn Du mit Deiner Familie hier bist**, kannst Du Dich an den **Fachbereich Jugend und Familie** wenden, wenn Du Unterstützung brauchst.

Die Mitarbeiter\*innen vom **Fachbereich Jugend und Familie** sind dafür da, alle Familien in Deutschland zu unterstützen, wenn sie Hilfe brauchen,

auch wenn es keine deutschen Familien sind. Sie setzen sich dafür ein, dass Kinder und Jugendliche gesund aufwachsen können. Dazu beraten und helfen sie Familien, die das aus welchem Grund auch immer, nicht alleine schaffen.

Wenn du also Hilfe brauchst, weil

- ....es viel Streit in Eurer Familie gibt,
- ....oder deine Mutter oder dein Vater sich nicht um dich oder deine Geschwister kümmern können,  
weil es ihnen selbst nicht gut geht und sie zum Beispiel den ganzen Tag im Bett liegen oder sehr traurig sind,
- ....oder du nicht in einer Schule angemeldet werden kannst
- ...oder du gerne die Sprache Deutsch lernen möchtest,

dann melde dich beim **Fachbereich Jugend und Familie**.

Wenn Du schon in die Schule gehst, kannst du dich auch bei deiner *Schulsozialarbeiter\*in* melden.

<https://www.kreisgg.de/bildung/schulsozialarbeit/standorte/>

## **Aufenthalt (Aufenthaltsstatus?)**

Es macht Sinn, Kontakt mit einer *Beratungsstelle* aufzunehmen, die Euch viele Fragen beantworten und Euch unterstützen kann.

Suche nach Beratungsangeboten zu Flucht & Migration – <https://adressen.asyl.net/>

## **Gesundheit**

Was kannst Du machen, wenn Du körperliche oder seelische Probleme oder Schmerzen hast?

Du hast das Recht, mit einem Arzt oder einer Ärztin über ein Problem zu sprechen und behandelt zu werden.

**Patientenservice tel. 116117**

<https://www.116117.de>

Das gilt für körperliche Probleme, aber auch für seelische oder psychische Probleme. Zum Beispiel, wenn Du sehr schlecht schlafen kannst, weil Du immer an das denkst, was geschehen ist, oder wenn Du ständig große Angst hast, sehr unruhig oder gereizt bist. Dann such Dir Hilfe! Sprich mit jemandem, dem du vertraust und erzähle, wie es Dir geht!

Solltest Du schnelle Hilfe brauchen, kannst Du immer in die Notaufnahme eines Krankenhauses gehen oder die **112** (Notrufnummer) wählen. Auch ohne Versichertenkarte bekommst Du Hilfe.

Jederzeit kannst Du Dich mit Deinen Fragen auch an das **Team umA** wenden.

## **Wie ist das mit der Schule?**

Schule und Ausbildung sind die wichtigsten Schritte für eine gute und sichere Zukunft in Deutschland. Das deutsche Schulsystem ist ein bisschen kompliziert, weil jedes Bundesland innerhalb von Deutschland seine eigenen Gesetze hat.

In Deutschland gibt es aber eine Schulpflicht für alle Kinder und Jugendlichen, das heißt, dass sie das Recht und die Pflicht haben, in die Schule zu gehen.

Bevor Du irgendetwas anderes machen möchtest, musst Du **Deutsch lernen**. Die deutsche Sprache ist der Schlüssel für alles Weitere!

**Staatliches Schulamt für den Kreis Groß-Gerau**

**Aufnahme- und Beratungszentrum**

**Tel. 06142 5500 0**

**E-Mail: [poststelle.ssa.ruesselsheim@kultus.hessen.de](mailto:poststelle.ssa.ruesselsheim@kultus.hessen.de)**